



Wolfgang Pichler, 28.05.08

stARTbox: Tanja Boukal: Der Mensch als Maßstab



Wie sehr es gerade in der Kunst auf die Erkennbarkeit, auf das Individuelle, ganz Persönliche der Künstlerin / des Künstlers ankommt, zeigt sich eindrucksvoll in der aktuellen Schau von Tanja Boukal im zweiten Kellergeschoss der Galerie Peithner-Lichtenfels. Gekonnt geht die junge Künstlerin auf die sehr eigene Raumsituation ein und bezieht etwa die Lüftungsfenster zum darüberliegenden Kellergeschoss in ihre Arbeit mit ein. Der Raum ist Weiß ausgemalt und in diesem zwar weißen aber keineswegs sterilen Keller stehen, liegen und hängen überall weiße Gipsbüsten und gestrickte Babys aus weißer Wolle. Sie schafft es dem Raum ihre eigene Note zu verleihen gerade weil sie auf die Situation eingeht und ganz bewusst darauf reagiert.

Die Arbeiten behandeln grundlegende Themen des menschlichen Lebens, zumeist ohne platt oder pathetisch zu werden. So sind die gestrickten Couchdecken, auf denen schlafende Menschen abgebildet sind, ein gelungenes Beispiel, wie Alltagskultur und Kunst ineinander übergehen können. Hier ist zu spüren, dass der Mensch auch in der Kunst letztendlich der Maßstab von allem ist.



stARTbox: Tanja Boukal
16.05 - 07.06.2008



GPL Contemporary
1010 Wien, Sonnenfelsgasse 6
Tel: +43 1 236 9 236, Fax: +43 1 236 9 236 9
Email: galerie@peithner-lichtenfels.at
http://www.peithner-lichtenfels.at
Öffnungszeiten: Di-Fr 10-18, Sa 10-16h

Ihre Meinung
Noch kein Posting in diesem Forum

Das artmagazine bietet allen LeserInnen die Möglichkeit, ihre Meinung zu Artikeln, Ausstellungen und Themen abzugeben. Das artmagazine übernimmt keine Verantwortung für den Inhalt der abgegebenen Meinungen, behält sich aber vor, Beiträge die gegen geltendes Recht verstoßen oder grob unsachlich oder moralisch bedenklich sind, nach eigenem Ermessen zu löschen.

© 2000 - 2018 artmagazine Kunst-Informationsgesellschaft m.b.H.